



Eintragung erfolgt durch die Agentur für Arbeit

Tag der Antragstellung / Nz.

Eingangsvermerk der Agentur für Arbeit

Kunden-Nr. Insolvenzgeld: **Insg** _____

Statistik _____

Hinweise:

Die Agentur für Arbeit benötigt die Angaben zu den nachstehenden Fragen, um über den Antrag auf Zustimmung zur Vorfinanzierung gem. § 170 Abs. 4 SGB III entscheiden zu können. Die Zustimmung zur Vorfinanzierung kann nur rechtswirksam gegenüber der/dem vorfinanzierenden Dritten erfolgen. Stellen Dritte im Namen der/des Vorfinanzierenden den Antrag, ist dem Antrag eine entsprechende Vollmacht beizufügen.

Sollen die Arbeitsentgeltansprüche von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern weiterer Betriebe vorfinanziert werden, ist für jeden Betrieb ein gesonderter Antrag zu stellen.



3

Angaben zur/zum Antragstellerin/Antragsteller/vorläufigen Insolvenzverwalter(in)

1. Name **Antragsteller/in** (Dritter) _____ Geschäftszeichen _____

1a. Anschrift, Telefon, E-Mail, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

2. Name **Bevollmächtigte/Bevollmächtigter/vorläufige(r) Insolvenzverwalterin/Insolvenzverwalter** Geschäftszeichen _____

2a. Anschrift, Telefon, E-Mail, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

2b. **Vorläufige Insolvenzverwalterin/Vorläufiger Insolvenzverwalter** bestellt am: _____
durch **Insolvenzgericht**: _____

Beschluss vom: _____ (Bitte in Kopie beifügen) **Aktenzeichen**: _____

Angaben zu Arbeitgeberin/Arbeitgeber und Betrieb

3. Name, Anschrift, Telefon, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner der/des insolventen **Arbeitgeberin/Arbeitgebers**

Die Zustimmung zur Vorfinanzierung wird beantragt für die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer des folgenden Betriebes:

3a. Name, Anschrift, Telefon, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner des insolventen **Betriebes**

3b. Anschrift der **Lohnabrechnungsstelle**, soweit sie von der o.a. Anschrift abweicht

3c. Sollen die Arbeitsentgeltansprüche von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern **weiterer Betriebe** eines insolventen Unternehmens vorfinanziert werden, bitte Betriebe hier benennen (ggf. gesonderte Anschriftenliste beifügen)

4. Zu welchem **Termin** soll über den Insolvenzantrag voraussichtlich entschieden werden? _____

Angaben zur Vorfinanzierung

5. Für welchen Zeitraum wird die Zustimmung zur Vorfinanzierung beantragt? _____

6. **Anzahl der Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer** des unter Ziff. 3a genannten Betriebes zu Beginn des Vorfinanzierungszeitraums _____

7. Für wie viele **Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer** sollen die Arbeitsentgeltsansprüche vorfinanziert werden? _____

Bitte beachten!

Fraglich kann die Arbeitnehmereigenschaft z.B. bei **geschäftsführenden Gesellschafterinnen/Gesellschaftern** einer GmbH oder bei **Angehörigen** der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers sein. Wurde in diesem Fall die Beschäftigung nicht durch die Krankenkasse oder die Clearingstelle der Deutschen Rentenversicherung Bund festgestellt, ist für diese Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer das bei der Agentur für Arbeit erhältliche "Zusatzblatt zur versicherungsrechtlichen Beurteilung" zusätzlich auszufüllen.

8. In welcher **Anzahl** können **Arbeitsplätze voraussichtlich dauerhaft erhalten** werden? _____

Bitte beachten!

Eine Zustimmung zur Vorfinanzierung ist nur möglich, wenn aller Voraussicht nach ein **erheblicher Teil der Arbeitsplätze** des Betriebes erhalten werden kann. Hiervon kann z.B. bei einer geplanten übertragenden Sanierung ausgegangen werden, wenn der Umfang der zu erhaltenden Arbeitsplätze den Umfang der **Mindestgrenzen des § 112a Abs. 1 Nr. 1-4 des Betriebsverfassungsgesetzes** erreicht oder überschreitet.

8a. Bitte stellen Sie **ausführlich** dar, auf Grund welcher **Tatsachen** (oder Indizien) Sie davon ausgehen, dass **durch die Vorfinanzierung ein erheblicher Teil der Arbeitsplätze nicht nur vorübergehend erhalten bleiben soll** (ausgehend von einer Bestandsaufnahme der betrieblichen Verhältnisse Schilderung der Fortführungspotentiale sowie möglicher Sanierungsschritte mit dem Ziel der Fortsetzung der betrieblichen Tätigkeit wie z.B. Rationalisierungskonzept, Umstrukturierung zur Verminderung der Produktionskosten, voraussichtliche Übernehmerinnen/Übernehmer / potentielle Interessentinnen/Interessenten):

Der Zustimmungsbescheid soll vorab per Fax übersandt werden

an: _____

Anlagen

Namensliste der Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, deren Arbeitsentgelte vorfinanziert werden sollen (falls noch nicht vorhanden, bitte baldmöglichst nachreichen)

Vollmacht der/des vorfinanzierenden Antragstellerin/Antragstellers

Beschluss des Insolvenzgerichtes

Zusatzblatt zur versicherungsrechtlichen Beurteilung

weitere Anlagen _____

Erklärung

Ich versichere, sämtliche Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Etwaige Änderungen zu meinen Angaben werde ich der Agentur unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers /
der Bevollmächtigten/des Bevollmächtigten